

Birkfelder Schüler sprachen im Parlament

Beim Jugendparlament in Wien nahmen diesmal auch Schülerinnen und Schüler des Borg Birkfeld teil. Die Jugendlichen engagierten sich als Politiker und als Journalisten.

15.29 Uhr, 13. März 2017

Die Initiative ‚Rein ins Parlament‘ wurde 2012 von der verstorbenen Nationalratspräsidentin Barbara Prammer ins Leben gerufen. Fünf Jahre später durften nun auch die Schülerinnen und Schüler der 5a-Klasse des Borg Birkfeld an dieser Veranstaltung teilnehmen. Bedingung für die Teilnahme war die Erstellung eines Beitrages zum Thema "Was ist Demokratie für dich". Die 5a-Klasse konnte sich mit ihrem Video gegenüber zahlreichen anderen Bewerber durchsetzen und durfte deswegen am 9. und 10. März 2017 mit ihren

Lehrerinnen **Monika Derler** und **Anna Maria Berger** in Wien am Jugendparlament teilnehmen.

„Es war gut, dass man einmal ein Mitspracherecht hatte und die Perspektive eines Politikers einnehmen konnte“, meinte **Elias Heschl** (15), der gemeinsam mit 22 Kolleginnen und Kollegen in einem Planspiel den Gesetzfindungsprozess durchspielen konnte.



© KK

Politiker oder Journalist

Den Schülern wurden verschiedene Rollen zugeteilt. „Zum ersten Mal hatte ich die Möglichkeit, einen Einblick zu bekommen, wie das ist, als Journalistin zu arbeiten“, sagte **Selina Vorraber** (14) im Anschluss an die zweitägige Exkursion. Während ein Teil der Klasse in der Aufgabe der Berichterstatter tätig war, übte sich der andere Teil darin, Politik in verschiedenen (fiktiven) Fraktionen zu machen und zum Thema ‚Individuelles Lernen‘ Gesetzesvorschläge auszuarbeiten, die auch tatsächlich in den Nationalrat eingebracht werden. Sogar das Wort ergriffen die mutigen Birkfelder, so eröffnete Anna Kirchsteiger (15) die Plenarsitzung - gefolgt von einigen Mitschülern.

Auch die heimische Politprominenz war an den beiden Tagen in Wien vertreten und unterstützte die Schüler bei der Erarbeitung der Gesetzesvorschläge als Vorbereitung auf die Plenarsitzung. „Die Arbeit war sehr gut. **Asdin El Habbassi** (ÖVP) half mir beim Erarbeiten meiner Rede für die Plenarsitzung“, erzählte **Jacob Almer** (14). „Mit **Julian Schmied** (Grüne) haben wir lange reden können und das war voll super, weil er auch erzählt hat, was er so macht!“, zeigte sich **Lara Haidinger** (14) begeistert.

Alles in allem waren die beiden Tage in Wien eine spannende Erfahrung für die Schülerinnen und Schüler und werden sich definitiv in ihrem Gedächtnis halten.